

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2010 und 2011

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	41	Jugend und Soziales
Produktbereich:	41.01	Hilfen für junge Menschen und Familien
Produktgruppe:	41.01.02	Tagesbetreuung

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2010 um 836 Tsd. € erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2011 um 836 Tsd. € erhöht.

Dementsprechend werden die folgenden Leistungsziele/-kennzahlen geändert:

– Keine passenden Kennzahlen vorhanden –

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	34	Jugend und Soziales
Kapitel:	3432	Allgemeine Bewilligungen für Kinderbetreuung
Titel (neu):	684 41-4	Kindertagesbetreuung U3 (TAG/KiFöG)

Der Anschlag wird für das Jahr 2010 von 9 504 580 € um 836 000 € auf 10 340 580 € erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2011 von 12 344 180 € um 836 000 € auf 13 180 180 € erhöht.

Erläuterung:

Im Rahmen des Ausbaus der U3-Betreuung wird nach Planungen des Senats auch weiterhin auf die individuelle Tagesbetreuung durch Tagesmütter als ein Element der Versorgung gesetzt. Dies ist auch deshalb notwendig, weil die Tagespflege flexible Leistungen und Betreuungszeiten anbietet, die von der institutionellen Betreuung nicht angeboten werden. Durch die gesetzliche Umstellung zum 1. Januar 2009 in der einkommenssteuerrechtlichen Behandlung (Selbstständigkeit) verdienen viele Tagesmütter netto weniger als vorher. Für die meisten ist die Bezahlung nicht armutsfest, viele erhalten aufstockende Hilfen zum Unterhalt. Die zusätzlich eingestellten Mittel dienen einer Erhöhung der Entlohnung.

Klaus-Rainer Rupp,
Monique Troedel und Fraktion DIE LINKE.